

☞ www.dvgw-kongress.de/asset

Asset Management

Strategien für die Wasserversorgung von morgen

18.–19. August 2020, Bonn

**Jetzt auch für eine
online Teilnahme anmelden!**

THEMEN

- ☞ **Infrastrukturfinanzierung und Kooperationsmodelle**
- ☞ **Managementsysteme für das Asset Management**
- ☞ **Konzepte für kleine und mittlere Wasserversorgungsunternehmen**
- ☞ **Digitale Chancen für mehr Effizienz im Asset Management**

ZIELGRUPPEN

- ☞ Geschäftsführer, Betriebs- /Werksleiter,
Asset Manager von Wasserversorgungsunternehmen und Stadtwerken
- ☞ Bürgermeister und leitende Kommunalbeamte
- ☞ Planungs- und Ingenieurbüros
- ☞ Instandhaltungsdienstleister und Anlagenhersteller
- ☞ Reliability Engineers

3 GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

- ☞ Zahlreiche Erfahrungsberichte von WVU und Stadtwerken
- ☞ Blick über den Tellerrand: So machen es andere
- ☞ Ausreichend Zeit zum Networking

Alle erforderlichen **Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen vor Ort umgesetzt**. Aus diesem Grund müssen wir die **Teilnehmerzahl derzeit begrenzen**.



Mehr als 10 Erfahrungsberichte, u. a. von:

- ☞ Gelsenwasser
- ☞ Harzwasserwerke
- ☞ Hessenwasser
- ☞ NGN Netzgesellschaft Niederrhein
- ☞ Rheinische NETZGesellschaft
- ☞ Stadtwerke Essen
- ☞ Stadtwerke Jena Netze
- ☞ SWS Netze Solingen
- ☞ Emschergenossenschaft
- ☞ Nordwasser GmbH
- ☞ Stadtwerke Bühl

Asset Management Strategien für die Wasserversorgung von morgen



Die Netze der Wasserversorgung sind ins Alter gekommen. Das stellt vor allem kleinere und mittlere Versorger vor große Herausforderungen. Hinzu kommen die Auswirkungen des Klimawandels und der demografischen Entwicklung, aus denen zusätzliche, ja sogar konträre Anforderungen resultieren.

Bei diesen Aufgaben und dem gleichzeitig zunehmenden Kostendruck hilft das strategische Asset Management. Durch eine ganzheitliche Herangehensweise können technische und kaufmännische Zielkonflikte gelöst werden, die Fixkostenentwicklung harmonisiert und Gebührenanpassungen minimiert werden.

Die Konferenz bietet Ihnen zahlreiche Erfahrungsberichte von WWU und Stadtwerken, die über die Umsetzung von Asset Management Maßnahmen berichten. Tauschen Sie sich mit Fachkollegen aus und nehmen Sie Impulse für Ihre Asset Management-Konzepte mit in den Alltag.

PROGRAMM · 18. AUGUST 2020



Moderator: Dr. Christoph Donner,
Technischer Geschäftsführer,
Harzwasserwerke GmbH

09:30 – 10:00 Uhr

Quo vadis Asset Management –

Von der Methodik in die Praxisumsetzung

- Status Asset Management – Von der Theorie in die Praxis
- Was bringt Asset Management für die Praxis?
- Was fehlt uns in der Branche?
- Zukunftsanforderungen – Was brauchen wir?



Dr. Christoph Donner,
Technischer Geschäftsführer,
Harzwasserwerke GmbH

10:00 – 10:30 Uhr

Substanz- und Werterhalt der Wasserinfrastruktur – Vermeidung einer neuen „Infrastruktur-Generationenschuld“

Die kontinuierliche Fortführung der Netzerneuerung zum Werterhalt des größten Teil kommunalen Anlagevermögens und seine Anpassung an neue Herausforderungen ist eine ständige, generationenübergreifende Aufgabe.



Dipl.-Ing. Peter Frenz,
Leiter Wasserversorgungssysteme,
DVGW e.V.

10:30 – 11:00 Uhr

Asset Management und Finanzierungsfähigkeit – Grundlage für jede Investition

- Notwendige Grundlage für die Kapitaldienstfähigkeit, Cashflow und Liquidität
- Darstellung an einem Zahlenbeispiel aus der Praxis der Wasserversorgung
- Möglichkeiten der Finanzierung: Eigenkapital versus Fremdkapital
- Erwartung der Gesellschafter an die Unternehmensführung



Sebastian Freier,
Senior Manager,
PwC Germany

11:00 – 11:30 Uhr

Kaffeepause & Networking

11:30 – 12:00 Uhr

Stellschraube Wasserpreis – Verbesserung der Erlösstruktur und Instrument zur Nachfrageverlagerung

- Ausgangsproblematik vieler stark mengenbasierter Tarifsyste
- Schritte einer Tarifmodellumstellung - die Bedeutung von Modellierung und Kommunikation
- Auf dem Weg zu neuen Ufern: Tarifmodelle und Klimawandel



Prof. Dr. Mark Oelmann,
Professor für Wasser- und Energieökonomie HRW,
(Mit-)Geschäftsführer MOcons GmbH & Co. KG

KOOPERATIONEN / INFRASTRUKTURPARTNERSCHAFTEN

12:00 – 12:30 Uhr

Wasserversorger als Infrastrukturmanager

- Dienstleistungsoptionen anbieten
- Synergien aufzeigen und nutzen
- Nachhaltigkeit ermöglichen
- Zukunft sichern



Martin Brück von Oertzen,
Rechtsanwalt und Partner,
Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

12:30 – 13:00 Uhr

Erfahrungsbericht: Insourcing von Tiefbau- und Rohrbauressourcen, Kooperationsmodelle

- Make or buy – mal anders herum



Mathias Funck,
Kordinator Rohrleitungstiefbau,
NGN Netzgesellschaft Niederrhein mbH

13:00 – 14:30 Uhr

Lunch



MANAGEMENTINSTRUMENTE UND UMSETZUNG IN DIE PRAXIS

14:30 – 15:00 Uhr

Asset Management von Versorgungsnetzen – Was bringt die ISO 55000ff?

- ☛ Sind wir alle auf dem gleichen Stand? – Kontext der Organisation
- ☛ Was bringt den größten Nutzen? – (strategische) Asset Management Pläne als Herz der Norm
- ☛ Sind wir noch auf Kurs? – Überprüfung und Verbesserung
- ☛ Und wie erklär' ich's meinem Zweckverband? – Unterstützung im Dialog mit Interessengruppen



Andreas Roth,
Referent Asset Management
Stadtwerke Jena Netze GmbH

15:00 – 15:30 Uhr

Asset Management ganzheitlich konzipiert

- ☛ Was sind die wichtigsten Grundlagen um AM in Unternehmen ganzheitlich einzuführen?
- ☛ Welchen Herausforderungen begegnen wir regelmäßig bei der Einführung/Umsetzung in die Praxis?
- ☛ Wie begegnen wir diesen Herausforderungen?



Sonja Marin-Casanova,
Prokuristin und Managerin,
Fichtner Management Consulting AG

15:30 – 16:00 Uhr

Konzepte zur Eingliederung eines Asset Management-Systems in kleinen und mittleren WVU

- ☛ Was waren die Gründe/der Anlass für die Einführung eines Asset Managements
- ☛ Welche Voraussetzungen müssen vorab geschaffen werden
- ☛ Herausforderungen bei der Einführung und deren Lösung
- ☛ Ausblick auf das künftige Asset Management und seinen Stellenwert im Unternehmen



Thomas Hannemann,
Leitung Asset Management,
Nordwasser GmbH

16:00 – 16:30 Uhr

Kaffeepause & Networking

Sie möchten Ihre Zielgruppe mit Ihrem Expertenwissen auch ONLINE erreichen?

Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Angebote – von der Logopräsenz, über die Möglichkeit zur virtuellen Ausstellung bis zum eigenen Online-Event!

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Stefanie Tieves

Telefon: +49 (0)228 9188 789 · E-Mail: tieves@dvgw-kongress.de

16:30 – 17:00 Uhr

Modernes Asset Management: Die Basis einer optimierten, spartenübergreifenden Infrastrukturplanung

- ☛ Herausforderungen an die Verteilnetze erfordern spartenübergreifende Lösungen
- ☛ ISO 55000-konforme Prozesse eines modernen Asset Managements gewährleisten Transparenz und definierte Schnittstellen über alle Sparten!
- ☛ Durchgängige IT-Lösungen unterstützen ein effizientes Asset Management
- ☛ Spartenübergreifende Infrastrukturplanung hebt Synergien bei der operativen Durchführung



Jan Patrick Linossier,
Leiter Netzstrategie,
Rheinische NETZGesellschaft mbH

17:00 – 17:30 Uhr

Spartenübergreifendes Instandhaltungsmanagement für Punktobjekte

- ☛ Integrierte IT-Systemlandschaft
- ☛ Möglichkeit der mobilen und digitalen Instandhaltungsarbeiten
- ☛ Digitales Asset Management als Planungs- und Steuerungsgrundlage



Edina Saric,
Ingenieurin Assetmanagement,
GELSENWASSER AG

18:30 – 21:30 Uhr

Get-together

Lassen Sie den Abend gemütlich ausklingen und vertiefen Sie die Gespräche mit den Fachkollegen. Fahrt mit dem Shuttlebus vom DVGW-Tagungszentrum zum gemeinsamen Abendessen in ein Brauhaus.





Moderator: Dr.-Ing. Wolf Merkel,
Mitglied des Vorstandes,
DVGW e.V.

09:00 – 09:30 Uhr

Zustandsbewertung und Instandhaltungsstrategien für Asbestzement-Leitungen

- Konzepte zur Erfassung und Bewertung des technischen Zustands für AZ-Leitungen fehlen in Deutschland
- Keine Konzepte zur Prognose der technischen oder zustandsbasierten Nutzungsdauer
- Die zustandsorientiert prognostizierte Nutzungsdauer unterstützt Versorgungsunternehmen bei der Rohrnetzbewertung (Schwachstellenanalyse), den Instandhaltungs- und Rehabilitationsplanungen (Zeitpunkt, Aufwand, Kosten) und -maßnahmen (Rang- und Reihenfolge) auf Basis AZ-Typischer Kennzahlen



Dr. Angelika Becker,
Bereichsleiterin Wassernetze,
IWW Zentrum Wasser

09:30 – 10:00 Uhr

Erfassung und Integration von Bestandsdaten in das technische Anlagenmanagement

- Welche Bestandsdaten liefern für das Anlagenmanagement den größten Mehrwert?
- Welche Detailtiefe ist in der Erfassung erforderlich?
- Wie sollten Informationen erfasst werden, damit (statistische) Auswertungen zu sinnvollen Ergebnissen führen können?
- Wie werden Bestandsdaten am sinnvollsten verknüpft und auf welche Weise fließen sie nutzbringend in das technische Anlagenmanagement ein?



Maxim Juschak,
Bereich Wassernetze,
IWW Zentrum Wasser



Dominik Nottarp-Heim,
Abteilungsleiter Asset Management
Hessenwasser GmbH & Co. KG

INNOVATIONEN UND DIGITALISIERUNG IM ASSET MANAGEMENT – ERSTE ERFahrungen

10:00 – 10:30 Uhr

Früherkennung und Vorortung von Leckagen mit KI-basierter Software

- Bildung virtueller DMA-Strukturen
- Durchflussmessung
- Mustererkennung
- Erkennung von Zustandsveränderungen



Dr.-Ing. Gerald Gangl,
Bereichsleiter Consulting,
RBS TC

10:30 – 11:00 Uhr

Kaffeepause & Networking

11:00-11:30

Satellitengestützte Leckortung an Wasserrohrnetzen

- Technologie der Satellitenleckerkundung
- Pilotprojekt bei den Stadtwerken Essen



Petra Scholten,
Netzmanagement,
Stadtwerke Essen AG

11:30 – 12:00 Uhr

Technische Innovationen und internationale Erfahrungen im Asset Management

- Was sind die Trends in der Zustandsbewertung?
- Welche digitalen Tools stehen zur Verfügung?
- Wie wird Asset Management im Ausland implementiert?



Dr. Bastian Piltz,
Geschäftsführer,
Isle Utilities GmbH

12:00 – 13:30 Uhr

Lunch

13:30 – 14:00 Uhr

Digitalisierung in der kommunalen Wasserwirtschaft – das Verbundprojekt „W-Net 4.0“

- Geoinformationssysteme als universelle Datenbasis
- Datenanalyse und Simulation
- Auswirkungen im operativen Geschäft



Dipl.-Ing. Rüdiger Höche,
Geschäftsführer,
Stadtwerke Bühl GmbH

14:00 – 14:30 Uhr

Bauplanung und Bauprozess in einem BIM-Datenmodell am Beispiel des Pumpwerkes Oberhausen

- Pilotprojekt für Anwendung der BIM-Methodik, Implementierung zum Ende LPh 5
- Erstellung von 3D-Modellen, Werkplanung im 3D-Modell und Kollisionsprüfung, 4D-Bauablauf und digitale Formulare in der Bauausführung und -überwachung
- Ergebnisse nach rund 2 Jahren intensiver Praxisnutzung der BIM-Methodik



Markus Kühnel,
Geschäftsbereich Planung und Bau, Gruppenleiter,
Emschergenossenschaft

PROGRAMM · 19. AUGUST 2020



14:30 – 15:00 Uhr

Workforcemanagement, GIS und Asset Management im Zusammenspiel

- ➔ Digitalisierung der Zustands- und Aufgabenerfassung mit dem WFM System
- ➔ Auswertung und Bereitstellung von Zuständen und Bestandsdaten für die Assetbewertung
- ➔ Darstellung der Assetbewertung im grafischen Informationssystem



Peter Brandt,

Abteilungsleiter Arbeitsvorbereitung

SWS Netze Solingen GmbH

15:00 Uhr

Abschlussdiskussion

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

TERMINÜBERSICHT 2020 – JETZT VERANSTALTUNGEN VORMERKEN UND ANMELDEN!

➔ Technisches Risiko- und Krisenmanagement für Wasserversorger

15.–16. September 2020, Bonn

➔ KI in der Wasserversorgung

08.–09. Oktober 2020, Bonn

➔ 25. Kolloquium Gas- und Wassermessung 2020

14. Dezember 2020, Hamburg

➔ Armaturen in der Wasserversorgung

14.–15. Dezember 2020, Bonn

➔ Fachkongress für Wasserwirtschaft und technische Infrastruktur

www.infraspre.de



Informationen und Anmeldung sowie weitere Veranstaltungen unter www.dvgw-kongress.de

ONLINE-EVENTS

WAS ERWARTET SIE BEI UNSEREN ONLINE-EVENTS?

- ➔ Alle Vorträge als Livestream auf professioneller Onlineplattform
- ➔ Livechat für Fragen und Umfragen
- ➔ Virtueller Pausenraum für Networking per Text-, Audio- oder Videochat
- ➔ Alle Präsentationen des gesamten Events im Nachgang
- ➔ Thementische im Pausenraum (*optional*)
- ➔ Speaker's Corner während der Pausen (*optional*)
- ➔ Ausstellerinformationen und -meetings (*optional*)
- ➔ Ausführlicher Teilnahme-Guide und Technikcheck im Vorfeld des Online-Events
- ➔ Onlinesupport während des gesamten Events

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

- ➔ Internetzugang mit ausreichender Bandbreite (> 6 Mbit/s)
- ➔ Laptop, Desktop-PC, Tablet etc. mit Lautsprechern/Kopfhörern
- ➔ Aktueller Internetbrowser (Chrome, Edge, Firefox, Safari)
- ➔ Webcam und Mikrofon (*optional, nur für Audio-/Videochat notwendig*)
- ➔ **Die Installation einer Anwendung ist nicht erforderlich.**

DATENSCHUTZ

Als Teilnehmer ist Ihr Name während der Vorträge, im Frage- und Umfragetool nicht sichtbar. Im Pausenraum erscheinen Sie mit Vor- und Nachnamen als Teilnehmer. Hier können Sie selbst entscheiden, ob Sie sich mit anderen Teilnehmern / Referenten / Ausstellern per Text-, Audio- oder Videochat austauschen möchten.

Anmeldung: Asset Management

PER FAX AN:
+49 (0)228 9188 92 737

PER E-MAIL AN:
anmeldung@dvgw-kongress.de

Nach heutigem Stand ist die **Kapazitätsgrenze** für diese Veranstaltung bereits **erreicht**. Es besteht die Möglichkeit, an der **Veranstaltung online teilzunehmen** oder sich auf eine **Warteliste** setzen zu lassen.

- Ich nehme **online** teil.
 Ich möchte (zusätzlich) auf die **Warteliste** für einen Vor-Ort-Platz gesetzt werden.
Wir informieren Sie, ob Sie vor Ort teilnehmen können, sobald es genauere Informationen seitens der Bundes- und Landesregierungen gibt.

ONLINE-TEILNAHMEGEBÜHR

- DVGW-Mitgliedsunternehmen: 750,00 € (950,00 € vor Ort)*
 Nicht-Mitglied: 1.150,00 € (1.350,00 € vor Ort)*
Behörden erhalten Sonderpreise. Sprechen Sie uns an!

Mitgliedsnummer
bitte unbedingt angeben

Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!

Name

Vorname

Titel

Position

Abteilung

** E-Mail Teilnehmer/In

Unternehmen

Ansprechpartner/In

E-Mail Ansprechpartner/In

Straße

Nr.

PLZ

Ort

Telefon

Telefax

Rechnung an (falls abweichend)

Datum

Unterschrift

EINWILLIGUNG

- Ja, ich möchte up to date bleiben!** Hiermit willigen Sie im Rahmen Ihrer Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ein, dass wir Sie auch weiterhin über die angegebenen Kontaktdaten auf zukünftige vergleichbare Veranstaltungen hinweisen.

DATENSCHUTZHINWEIS

Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Hierzu wenden Sie sich bitte per E-Mail an widerspruch@dvgw-kongress.de. Sollten Sie die Anmeldung auch für andere Personen durchführen, sind Sie verpflichtet, diese Personen hiervon in Kenntnis zu setzen. Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DVGW Kongress GmbH für Veranstaltungen anerkannt. Die Datenschutzerklärung haben Sie zur Kenntnis genommen.

VERANSTALTUNGSORT

DVGW-Tagungszentrum

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
Josef-Wirmer-Straße 1 – 3 · 53123 Bonn

ZIMMERRESERVIERUNG

Es steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Hotel zur Verfügung. Die Kontingente sind zeitlich befristet. Bitte nehmen Sie die Reservierung rechtzeitig selbst direkt im Hotel vor.

Mercure Hotel Bonn Hardtberg

Max-Habermann-Straße 2 · 53123 Bonn
Telefon: +49 (0)228 25990
E-Mail: info.bon01@grandcityhotels.com
107,50 €/Nacht inkl. Frühstück
Stichwort: Asset Management
Befristung bis: 21.07.2020

ANMELDUNG - KUNDENKONDITIONEN

Bitte die Anmeldung ausfüllen und zurücksenden. Anmeldungen sind auch per E-Mail oder Fax möglich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in zeitlicher Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten eine Bestätigung, sofern noch Plätze verfügbar sind – andernfalls informieren wir Sie umgehend. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet grundsätzlich zur Zahlung der Teilnahmegebühr. DVGW-Mitgliedsunternehmen geben bitte ihre Mitgliedsnummer an, da ansonsten der Nichtmitgliedspreis berechnet werden muss.

ANMELDUNG - INFORMATION

Franziska Weber
Telefon: +49 (0)228 9188 737
Telefax: +49 (0)228 9188 92 737
E-Mail: anmeldung@dvgw-kongress.de

VERANSTALTER



DVGW Kongress GmbH
Josef-Wirmer-Straße 1 – 3
53123 Bonn
www.dvgw-kongress.de

* zzgl. MwSt.

** Für die Übersendung digitaler Unterlagen zur Veranstaltung ist die E-Mail-Adresse des Teilnehmers unbedingt erforderlich.